



# G40<sup>®</sup> Datenblatt

D/EVO 120 d November 2012  
Ersetzt Ausgabe vom Mai 2009

Seite 1 von 1

Glysantin<sup>®</sup> G40<sup>®</sup> ist ein Kühlerschutzmittel auf Basis Ethylenglykol, das vor der Verwendung mit Wasser verdünnt werden muss.

Glysantin G40 enthält ein Inhibitorenpaket auf Basis von Silikat und Salzen organischer Säuren (Si-OAT-Kühlmittel).  
Glysantin G40 ist nitrit-, amin-, phosphat- und boratfrei.

## Eigenschaften

Glysantin G40 schützt Motoren hervorragend vor Korrosion, Überhitzung und Frost. Es verhindert wirkungsvoll Korrosion und Ablagerungen im Kühlsystem mit seinen wichtigen Bauteilen wie Kühlkanälen im Zylinderkopf, Motorblock, Kühler, Wasserpumpe und Heizungswärmetauscher.

Glysantin G40 erfüllt die Anforderungen folgender Kühlmittelstandards:

AS 2108-2004, ASTM D 3306, ASTM D 4985, ASTM D 6210, SAE J1034, ÖNORM V 5123, CUNA NC 956-16, JIS K 2234:2006, SANS 1251:2005, SH 0521-1999 und BS 6580:2010.

Darüber hinaus ist Glysantin G40 offiziell zugelassen von:

- VW/Audi/Seat/Skoda TL 774-G  
Lamborghini/Bentley/Bugatti
- Porsche ab Baujahr 1996
- Daimler/Mercedes-Benz Spezifikation 325.5
- MAN MAN 324 Typ Si-OAT

## Mischbarkeit

Da sich die besonderen Anwendungsvorteile von Glysantin G40 nur bei alleiniger Verwendung von Glysantin G40 einstellen, wird eine Vermischung mit anderen Glysantin Kühlerschutzmitteln oder Produkten anderer Hersteller nicht empfohlen.

Glysantin G40 sollte vor dem Einfüllen in den Kühlkreislauf mit Wasser gemischt und in einer Konzentration von 33 bis 60 Vol.% eingesetzt werden. Die Anwendung eines 50/50 Verhältnisses für die Mischung von Wasser und Glysantin ist generell zu empfehlen.

Zum Abmischen des Kühlmittels soll vorzugsweise destilliertes, demineralisiertes bzw. vollentsalztes (VE-) Wasser verwendet werden.



# G40<sup>®</sup> Datenblatt

D/EVO 120 d November 2012  
Ersetzt Ausgabe vom Mai 2009

Seite 2 von 1

In vielen Fällen ist auch Trinkwasser hierzu geeignet. Die Analysenwerte des Wassers dürfen keinesfalls folgende Grenzwerte überschreiten:

Wasserhärte: 0 – 3,6 mmol/l

Chloridgehalt: max. 100 ppm

Sulfatgehalt: max. 100 ppm

## Chemischer Charakter

**Monoethylenglykol mit Inhibitoren**

## Aussehen

Klare Flüssigkeit, ohne feste Fremdstoffe

## Physikalische Daten

Dichte bei 20°C	1,123 - 1,126 g/cm <sup>3</sup>	DIN 51 757-4
Kochpunkt	≥ 160 °C	ASTM D 1120
Flammpunkt	≥ 120 °C	DIN EN ISO 2592
pH-Wert	8,2 - 8,6	ASTM D 1287
Alkalireserve	8,0 - 11,0 ml	ASTM D 1121
Wassergehalt	≤ 3,0 %	DIN 51 777-1

## Stabilität

Inhibitor-Stabilität nach 168 h      keine Ausflockungen      VW TL 774-G

Hartwasserstabilität nach 10 Tagen      keine Ausflockungen      VW PV 1426

## Kälteschutz / Frostschutz

Eisflockenpunkt  
50 Vol.% in Wasser      ASTM D 1177  
33 Vol.% in Wasser      unter -38 °C  
unter -18 °C

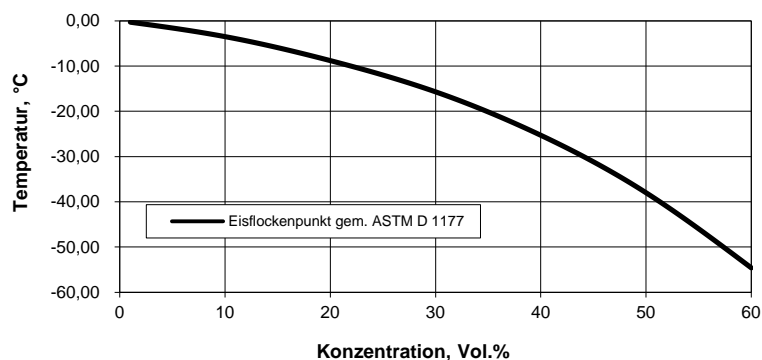


# G40<sup>®</sup> Datenblatt

D/EVO 120 d November 2012  
Ersetzt Ausgabe vom Mai 2009

Seite 3 von 1

Kälteschutz von Glystantin<sup>®</sup> G40<sup>®</sup>



## Schaumprüfung

max. 20 ml / max. 5 ml

VW TL 774-G

max. 50 ml / 3 s

ASTM D 1881

## Glassware Corrosion Test

### VW TL 774-G

Metall rsp. Legierung	Typische Gewichts- verluste in g/m <sup>2</sup>	Grenzwerte nach VW TL 774-G
Kupfer	0,2	max. 3
Weichlot	±0,0	max. 3
Messing	-0,4	max. 3
Stahl	-0,1	max. 3
Grauguss	-0,3	max. 3
GAISI6Cu4	-0,6	max. 2
AlSi12	-1,3	max. 2
AlMn	-0,4	max. 2
GAISI10Mg	-0,5	max. 2

## Späne-/Filterpapier-Verfahren

### DIN 51 360-2

Konzentration	Korrosionsgrad	Grenzwerte nach VW TL 774-G
20 Vol.%	Kennzahl 3	max. Kennzahl 4
40 Vol.%	Kennzahl 2	max. Kennzahl 2



# G40<sup>®</sup> Datenblatt

D/EVO 120 d November 2012  
Ersetzt Ausgabe vom Mai 2009

Seite 4 von 1

## Qualitätskontrolle

Die vorstehenden Daten sind durchschnittliche Werte bei Drucklegung dieser Technischen Information. Sie haben nicht den Status einer Produktspezifikation. Spezifizierte Kennwerte sind Bestandteil einer gesonderten Produktspezifikation.

## Lagerstabilität

Glysantin G40 ist in verschlossenen, luftdichten Originalgebinden bei Temperaturen bis 30°C mindestens 3 Jahre lagerfähig.  
Glysantin G40 darf nicht in verzinkten Behältern gelagert werden.

## Einfärbungen

Glysantin G40 ist grundsätzlich in rot-violetter Einfärbung erhältlich.

## Sicherheit

Bei der Handhabung dieses Produktes sind die Angaben und Hinweise im Sicherheitsdatenblatt zu beachten. Im Übrigen sind die beim Umgang mit Chemikalien gebotenen Vorsichts- und arbeitshygienischen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

## Zur Beachtung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

November 2012

[www.glysantin.de](http://www.glysantin.de)  
BASF SE  
Fuel and Lubricant Solutions  
67056 Ludwigshafen, Deutschland  
©=registered trademark of BASF SE